

# Heart or hurt?

Kai x Ray

Von Chilet

## Kapitel 4: Eifersucht?

Kai weitete die Augen, spürte wie Ray die Arme zurück zog und nutzte die Gelegenheit um aufzustehen.

"Was?!", zischte er Ray an und wandte sofort seinen Blick von ihm ab.

Kai griff sich leicht schnaufend an die Brust, zitterte am ganzen Leib und linste dann trotzdem noch einmal zu Ray. Er schluckte hastig und schloss resigniert die Augen um sein pochendes Herz einigermaßen zu beruhigen.

"..Wo..wo sind wir?", fragte Ray stattdessen und sah sich verwundert um. "Sind wir etwa schon da? Wo ist Tyson?"

Arg! Wieso dachte er an Tyson?? Er war hier mit dem Jungen, welcher sein Herz schneller schlagen ließ und er dachte an TYSON???

Kai atmete noch immer heftig. Schon lange war er keinem mehr so nahe gekommen.. schließlich zog er sich von allen zurück und hasste es regelrecht berührt zu werden. Ja, wirklich! Aber bei Ray war das irgendwie anders! Er fühlte sich nicht abgeneigt von ihm... aber vielleicht war es nur der Schrecken, welchen er im Moment hatte, oder er fürchtete sich wirklich so sehr, jemanden Nahe zu sein!

Schnell schüttelte er den Kopf. Ray hatte ihm eine Frage gestellt, und er dachte über seine Berührungsängste nach??

"Ja, wir sind schon da.. Aber ich hab keine Ahnung, wo Tyson ist. Ich nehme mal an, er ist auf der Strecke weggekippt oder er.. na ja, oder er hat sich verirrt!"

Ray musste leicht schmunzeln. Tyson sich verirrt? Na ja, könnte hinkommen! Schließlich kannte sich der Japaner in den Wäldern ja so gut wie nicht aus.

"Ruh' dich noch etwas aus...", sagte Kai und ging auf die Tür zu.

"Ä..ähm, wa..warte!", stotterte Ray von sich.

Der junge Russe blieb im Türrahmen stehen und drehte sich um. "Was ist?", fragte er. "D...Danke, dass du.. dass du mich hergebracht hast.."

Insgeheim musste Kai leicht lächeln, unterdrückte es aber und sagte dann kalt: "Ich hab dir die Gründe schon gesagt, warum ich dich nicht liegen lassen konnte."

Ray nickte verständlich und sah noch immer auf die Bettdecke. "Trotzdem danke.", er lächelte Kai an und versuchte es sich anschließend etwas bequem zu machen.. Was aber irgendwie schwierig war. Denn jedes Mal, wenn er sich bewegte, schmerzte sein Bein und er zischte fluchend.

Eine Weile lang sah sich Kai das an, ging aber dann auf den Jungen zu und half ihm das Kissen aufzuschütteln, ihn in eine bequeme Position zu bringen.

Ray ließ sich bereitwillig helfen, doch als Kai ihm dann vorsichtig den Schuh auszog, keuchte er leise und kniff die Augen zusammen.

Kai schwieg, tat aber weiter, bis er ihn endlich ausgezogen hatte. "So..", sagte er zufrieden zu sich selbst und sah zu Ray auf, welcher noch immer die Augen zusammen kniff.

Der Junge gab ein kurzes Grummeln von sich. Da war er eh schon so ‚zärtlich‘ und dann sagte Ray nicht einmal Danke! Na ja.. er hatte sich ja vorhin auch schon bedankt, aber egal.

Ohne noch etwas zu sagen, marschierte er einfach aus dem Zimmer und in Richtung Küche.

Er durchstöberte das Tiefkühlfach und atmete erleichtert auf, als er einen Eisbeutel fand. ‚Wäre ja gelacht, wenn so was nicht hier wäre!‘, dachte er, und ging wieder zurück in Rays Zimmer.

Dieser saß noch immer mit zusammengekniffenen Augen auf dem Bett und hatte scheinbar gar nicht gemerkt, dass Kai kurz weggegangen war.

Doch plötzlich spürte er etwas Kaltes auf seinem schmerzenden Knöchel und er riss verwundert die Augen auf!

Kai saß auf der Bettkante und drückte vorsichtig den Eisbeutel an die gerötete Stelle. "K..Kai..", stotterte Ray und vergaß in diesem Moment seine Schmerzen. Er traute seinen Augen kaum! Saß Kai wirklich da, oder war das nur Einbildung?

"Ich weiß, dass ich so heiße!", sagte dieser leicht genervt und zog verärgert die Augenbrauen zusammen.

~~~

Kenny und Max waren derweil schon an der Kreuzung vorbei gekommen und schleppten weiter die ‚Gewichte‘! Doch plötzlich krachte Kenny zusammen und schnaufte Luft ringend. "Sind.. sind sie schon angekommen?", keuchte er und sah zu Max auf, welcher ein Stück vorne war.

"Ich denke schon!"

Kenny versuchte sich wieder aufzurichten, als er plötzlich neben sich ein leichtes Grummeln vernahm!

"Kyaaaaahhh!!!!", brüllte der Brillenträger, ließ das Gepäck fallen und versteckte sich hinter Max. "Wa....Waaaa...waaas ist daaa...daaas??", fragte er den Amerikaner und lugte an ihm vorbei.

Dieser sah verwundert auf das, was sich ihnen bot und es entlarvte sich schließlich als schlafender Tyson!

"T-Tyson?? Bist du das??", fragte Max und zog verwundert eine Augenbraue in die Höhe!

Konnte er sich vielleicht doch irren?? Nein.. unmöglich! Dieses Cap gehörte doch eindeutig ihm!

"Tyson!", bemerkte nun auch Kenny und marschierte auf den Jungen, welcher schlafend im Gras lag, hin.

Dieser wälzte sich von einer Seite auf die andere, bis ihn Kenny anstupste, und ihn so wieder aufweckte.

Tyson streckte sich müde, kniff verschlafen die Augen zusammen und sah seine beiden Freunde an!

"Wa...Was macht ihr denn hier?", fragte er sie und sah sie verwundert an.

"Na ja..", erklärte Kenny. "Wir schleppen euer Gepäck! Aber warum liegst du hier im Gras rum?? Du.. du bist doch wohl nicht mitten unterm Laufen eingeschlafen?!"

Tyson kratzte sich verlegen am Kopf. "Na ja..", stotterte er und lächelte gezwungen.

"Ich hatte so viel Vorsprung und als ich dann plötzlich Seitenstechen bekam, dachte ich.. ich leg mich hin^^;"

Doch plötzlich ging ihm ein Licht auf. Wenn Kenny und Max schon hier waren.. dann.. dann konnte es doch nur bedeuten, dass Ray und Kai an ihm vorbeigezogen waren, oder?

Schreiend richtete er sich plötzlich auf und sah kreidebleich in die Richtung, in der er weiterlaufen hätte sollen. "Neeeeiiiiinn!!", sniffte er. "Da.. das heißt, ich krieg kein Leckeres Essen von Ray!!!"

"Ist das deine einzige Sorge?", fragte Kenny und seufzte leicht. "Du musst jetzt eine Diät machen, ist dir das klar? Egal, wer von den beiden gewonnen hat! Du bist auf alle Fälle der angeschmierte!"

Tyson kullerten Tränen über die Wangen. "Neiiiiinn!!", heulte er. "Ich muss eine Diät machen!! T-T"

Max kicherte derweil nur in sich hinein. Schaden tat es ihm auf alle Fälle nicht.

"Na ja.. jetzt, wo du die Wette sowieso verloren hast, kannst du uns ja beim Tragen helfen!"

Tyson sah die beiden erschrocken an. "A-Aber.. Wa-Was.." -"Verstehst du daran etwas nicht? Das ist doch ganz leicht!", erklärte Kenny, und drückte Tyson sein eigenes Gepäck in die Hand. "Du nimmst das und gehst einfach den Weg entlang!", er versuchte sich ein Lachen zu verkneifen, tat es aber nicht und prustete laut los!

Tyson fand das natürlich nicht lustig und grummelte, was ihm aber eigentlich nichts half.. denn Max war voll Kennys Meinung! Schließlich konnte er auch ruhig etwas tragen, und so machten sich die drei gemeinsam auf den Weg..

~~~

Kai und Ray saßen sich derweil schweigend gegenüber. "Sieht so aus, als hätte ich beide Wetten gewonnen!", meinte der blau-silbern Haarige plötzlich und grinste.

"Das heißt, du machst eine Woche, was ich will und schrubbst mir mal den Rücken!", sein Grinsen verschwand nicht. Im Gegenteil! Er genoss das regelrecht.

"Ha! Und Tyson MUSS eine Diät machen!", sein Grinsen wurde noch breiter und er sah zu Ray, welcher leicht betreten dasaß.

Traurig sah er vor sich hin und seufzte. Er war sich so sicher, dass er Recht hätte! Aber nein.. jetzt musste er eine Woche lang Kais ‚Sklave‘ sein! Irgendwie gefiel ihm dieser Gedanke überhaupt nicht! Aber was sollte er machen. Abmachung war nun mal Abmachung!

Plötzlich wuschelte Kai dem Jungen durchs Haar und meinte mit trotziger Stimme: "Jetzt mach nicht so ein Gesicht!"

Ray sah verwundert auf, lächelte dann aber und meinte "Nimm mich aber nicht zu hart dran! Schließlich hab ich mich verletzt.."

Kais Grinsen wuchs. "Ich hab nicht gesagt, diese Woche! Oh nein! Ich kanns mir aussuchen, wann!" -"Mann, bist du fies..", grummelte Ray leise und er zog nen Schmollmund.

Kai wollte darauf was erwidern, als er plötzlich Tysons Stimme vernahm, welche durchs ganze Haus hallte! "Oh Mann.. Die Nervensäge ist da..", seufzte er und wandte sich wieder Ray zu. "Ich lass dich mal eben allein!", er lächelte, stand dann auf und marschierte aus dem Zimmer, hinunter zu Tyson, welcher sich seufzend auf der Couch im Wohnzimmer breit machte.

"Könntest du nicht etwas leiser sein?", zischte er den Jungen mit dem Cap an und warf ihm einen bissigen Blick zu. „Da oben liegt Ray, der unbedingt Ruhe braucht!“, dachte er sich, sagte es aber nicht. Zum Schluss würde man es vielleicht auch noch so deuten, dass er sich Sorgen um den Chinesen machte!

Aber das tat er nicht! Nein.. überhaupt nicht! Wieso auch?

Ray würde damit klar kommen. Sicher.. ganz sicher..

...Okay, vielleicht doch nicht ganz. Aber egal.

"Nein, ich hab kein Bock dazu! Wo ist eigentlich Ray?"

Kai zuckte kurz zusammen. Was sollte er jetzt am besten sagen? Wenn er ihm weiß machte, dass Ray oben mit dem verletzten Knöchel lag, würde er sofort rauf stürmen! Aber wenn er ihm nicht die Wahrheit sagte, würde es sowieso bald ans Licht kommen! Was also tun?

"Er hat sich nach der Rennerei hingelegt. Also sei leise!"

Jep.. das war gar nicht so schlecht! Zwar war es gelogen, dass er schlief, aber na ja.. besser, als zu erwähnen, er hätte sich verletzt! Obwohl das spätestens morgen rauskommen würde.

"Oh..", bemerkte Tyson. "Na ja.. dann sollten wir ihn besser nicht stören!" -"Was heißt hier ‚wir!“, mischten sich Kenny und Max ein. "Du bist es doch, der laut ist!" -"Gar nicht wahr!" -"Doch wahr!"

"HALTET DIE KLAPPE!!!", schrie Kai und ballte verärgert die Fäuste. "Ich muss hier mit euch VIER WOCHEN verbringen! Das ist die reinste Folter!! Also benehmt euch gefälligst!"

Tyson biss sich auf die Unterlippe. "Dann wärst du eben nicht mitgekommen!!" -"Zufällig bin ich der Captain dieses Teams und kann mich nicht vor solchen Pflichten drücken!", er verschränkte die Arme vor der Brust. "Sei froh, dass Mr. Dickenson so eine komfortable Wohnung in dieser verdammten Einöde gefunden hat! Sonst würdest du doch sowieso gleich krepieren, Tyson!"

Tyson platzte fast und stand vom Sofa auf. "Ach? Bist du dir da so sicher?!" -"Klar! Du hast es ja nicht einmal geschafft, den Weg hierher vor mir zu erreichen!!"

"Hey...!!", mischte sich Kenny plötzlich ein und versuchte den Streit zwischen den beiden zu schlichten. "Hört auf zu streiten! Ray schläft doch! Wir sollten ihn nicht aufwecken!"

Plötzlich hielt Kai inne. Er knurrte den Jüngeren kurz an und zischte ihm dann noch ein: "Die Diät beginnt sofort Morgen!", ins Ohr, bevor er wieder die Stufen in den zweiten Stock empor stieg und hinter einer Tür verschwand.

Tyson grummelte wütend. Da waren sie nicht einmal 10 Minuten da, ging der Streit schon wieder los! Wie sollte er es nur mit diesem Typen vier Wochen hier aushalten??

"Ruhig Blut, Tyson!", redete Kenny beruhigend auf ihn ein. "Das wird schon wieder!"

"Nyaach...", zischte der Junge nur und machte es sich wieder auf dem Sofa bequem.

~~~

"Ähm.. Was war denn unten los?", fragte Ray und sah Kai irritiert an, der gerade ins Zimmer gekommen war.

"Nichts.. nur eine kleine Meinungsverschiedenheit.", sagte Kai tonlos und setzte sich wieder an die Bettkante.

"..das sieht ganz schön geschwollen aus..", murmelte er und legte wieder den Eisbeutel an die Stelle.

Er sah Ray leicht besorgt an und erntete wieder einen total verlegenen Blick des Patienten.

Ray lächelte verlegen und er spürte, wie sein Herz bis zum Hals schlug. Das war doch nicht normal, dass man solche Gefühle für jemanden hegte, oder doch?

Jedes Mal, wenn Kai ihn irgendwie berührte, sei es auch nur durch den Eisbeutel.. Immer im selben Moment bekam er dieses merkwürdige Kribbeln im Bauch, was ihn fast um den Verstand brachte. Und dann noch Kais Lächeln, oder dieser besorgte Blick.

Tya.. nun saßen sie schweigend da und riskierten immer wieder einen schüchternen Blick zu dem anderen! Doch kaum trafen sich ihre Blicke, sahen sie gleich wieder weg. Kai sah auf den Eisbeutel und Ray hingegen glotzte zur Seite.

"..Mal sehen, ob wir irgendwo Verbandszeug haben!", sagte plötzlich Kai und marschierte wieder aus dem Zimmer.

~~~

Tyson öffnete wieder die Augen, als er jemanden die Treppe runterkommen hörte. "Kai..", murmelte er noch immer leicht sauer und beobachtete, wie er sich suchend umsah.

"Suchst du irgendwas?", fragte der Junge mit dem Cap und setzte sich leicht auf.

Als Antwort bekam er nur ein Murren, mehr nicht.

"..Ich hab dich was gefragt, du Sturkopf!", zischte Tyson.

Augenblicklich blieb Kai stehen. "..Sag mal, hast du irgendein Problem?", fragte der Russe.

"Mann, ich hab dich doch nur was gefragt!" -"Ja, und ich will dir darauf keine Antwort geben!", mit diesen Worten ging er weiter, und fand nachdem er sich halb verirrt hatte, das Badezimmer und sah nach, ob dort vielleicht irgendwo Verbandszeug oder so, war.

Nach einer kleinen Sucherei fand er schließlich den Erste Hilfe-Koffer. "Hmm..", und er hatte Glück. Die richtige Salbe und Verbandszeug waren vorhanden.

Er schnappte sich gleich den ganzen Koffer und wollte gerade aus dem Raum gehen, als ihm plötzlich einschoss, dass er Tyson erzählt hat, Ray würde schlafen! Und wie er ihn nun mal kannte, würde der Japaner sofort fragen, was er mit dem Ding anstellen wollte..

"Oh Mann..", grummelte Kai, nahm aber dann trotzdem den Koffer mit sich und verließ schließlich das Badezimmer.

Kaum hatte er das Zimmer verlassen, wurde er sofort von Tyson entdeckt.

"Wa..Was willst du denn mit dem Ding?", der Junge zog fragend eine Augenbraue in die Höhe. "Nichts.", kam es von Kai zurück. "Ich will nur den Koffer hinauf bringen.."

"Ach, und wieso?"

Kai warf Tyson einen finsternen Blick zu.

Wieso wollte er nicht, dass niemand von der Sache bescheid wusste? Verdammt noch mal.. Wenn Ray wüsste, dass er ein Geheimnis darum machte.. wie würde er reagieren??

"Das geht dich nichts an." - "Ist irgendwas mit Ray?!", fragte Tyson retour und sah Kai verständnislos an.

Dieser wandte seinen Blick wieder auf den Jungen vor sich. Na klasse. Das wollte er verhindern.

Andererseits wäre es ja wirklich spätestens morgen raus gekommen.

Kai brummte leicht. "Er hat sich den Knöchel verstaucht. Zufrieden?", mit diesen Worten stieg er wieder die Treppen empor und verschwand hinter Rays Zimmertür.

Tyson starrte derweil nur nach oben. "Ray ist verletzt?!", rief er fassungslos.

Sofort startete er durch, sprang von der Couch und sprintete die Stufen hinauf! Er öffnete ohne anklopfen die Tür, hinter der Kai verschwunden war, und sah dann Ray auf einem der beiden Betten liegen.

Der Japaner warf sofort einen Blick auf Kai, welcher gerade dabei war, den Knöchel mit der Salbe einzuschmieren.

"Ray... ist alles in Ordnung?", fragte Tyson und schaute seinen Freund besorgt an.

Dieser nickte leicht. "Ja! Alles klar!"

"Von wegen!", gab Kai von sich und warf Tyson einen noch giftigeren Blick zu. Der so viel sagte wie 'Verzieh' dich!'

Der Junge mit dem Cap verstand es sehr wohl, machte es Kai aber zu Fleiß, dass er sich nicht verdrückte.

Er verwickelte Ray in ein Gespräch, wie und wo das ganze passiert war.. und Kai?

Na ja... der explodierte fast.

Die Wut stieg in ihm hoch und dieses fressende Gefühl der Eifersucht knabberte an seinen Nerven.

Immer wieder sah er zu Tyson auf! Sah, wie er sich mit Ray unterhielt.. mit ihm kommunizierte.. ihn aufmunterte!

Oh Gott, gleich würde er platzen, wenn sich der Junge nicht sofort verziehen würde!

A-Aber.. Moment mal..

Kai riss plötzlich verwirrt die Augen auf. War er vielleicht Eifersüchtig?? Eifersüchtig auf.. Tyson??